Bürgerallianz Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e.V.
Wolfgang Kleindienst; Landesvorsitzender; 07381 Pößneck; Kastanienallee 4a;
Tel. 03647 423223 --- Mobil 0160 96461516; E-Mail: kleindienst@buergerallianz.de

Verband Deutscher Grundstücksnutzer (VDGN)
Lothar Blaschke; Vizepräsident; 12683 Berlin; Irmastraße 16;
Tel. 030 514 888 167 – Mobil 0171 4863302; E-Mail: info@vdgn.de

Gemeinsame Medieninformation

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um die Ankündigung unserer Aktion „Rote Karte für Straßenausbaubeiträge“. Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen.

Der Verband Deutscher Grundstücksnutzer (VDGN) und die Bürgerallianz Thüringen rufen zur **Aktion „Rote Karte für Straßenausbaubeiträge“** auf. In Thüringen werden seit fünf Wochen Unterschriften dafür gesammelt. Mit einem Infostand erfolgt am **Dienstag, dem 11. August 2018 eine weitere Aktion in Gera**. Um **10 Uhr** beginnt die Unterschriftensammlung auf dem Platz **gegenüber dem Haupteingang „Galeria-Kaufhof“** (Elster-Forum), wo Sorge und Schloßstraße beginnen. Die Roten Karten sollen möglichst wieder eingesammelt und baldmöglichst der Landesregierung übergeben werden. Sie können aber auch als Postkarte verschickt werden.
Bisher haben etwa 25 Städte und Gemeinden die Resolution der Bürgerallianz Thüringen für eine Abschaffung der SAB nach dem bayrischen Vorbild beschlossen.
Nach Saalfeld, Erfurt, Jena, Zeulenroda oder Pößneck wollen wir nun mit dem Infostand auch den Bürgern aus Gera und Ostthüringen die Möglichkeit geben, uns bei der Abschaffung der Ungerechtigkeit zu unterstützen und rufen dazu alle betroffenen Grundstückseigentümer und Sympathisanten auf. Weitere Aktionen laufen in ganz Thüringen bzw. sind in Planung.

Straßenausbaubeiträge (SAB) gehören abgeschafft. Sie sind ungerecht gegenüber betroffenen Grundstückseigentümern, weil Straßen und deren Nebeneinrichtungen von allen Bürgern benutzt werden können. Deshalb fordern wir, den kommunalen Straßenausbau grundsätzlich mit Steuereinnahmen des Staates zu finanzieren. In diesem Sinne hat der VDGN 2017 eine umfassend begründete Verfassungsbeschwerde beim Bundesverfassungsgericht eingereicht. Mehrere Gesetzgeber auf Länderebene haben indes bereits gehandelt: Nach Baden-Württemberg, Berlin und Hamburg hat nun auch Bayern die SAB abschafft. Auch in anderen Bundesländern wird darüber ernsthaft diskutiert.

In einem Offenen Brief hat die Bürgerallianz Thüringen den Ministerpräsidenten Thüringens und die Landtagsabgeordneten aufgefordert, die Straßenausbaubeiträge bedingungslos abzuschaffen. Nun haben sich auch der Gemeinde- und Städtebund Thüringen sowie viele Bürgermeister und Gemeinderäte für den generellen Verzicht ab 1.1.2019 ausgesprochen
Die jetzige Regelung im geänderten Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) lässt nur eine Absenkung der SAB für bereits getätigte Baumaßnahmen und ab 2019 eine Abschaffung im Ermessen und in Verantwortung der Gemeinden zu. Dies ist für den VDGN und die Bürgerallianz Thüringen nur eine Übergangslösung, die zum Scheitern verurteilt ist.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.